|  |  |
| --- | --- |
| Logo of the European Commission, 12 yellow stars on a blue background arranged in a circle and framed by two light grey graphic elements representing the Berlaymont building, which is the headquarter of the European Commission. | EUROPEAN COMMISSION |

STELLENAUSSCHREIBUNG FÜR DIE STELLE EINES ABGEORDNETEN NATIONALEN SACHVERSTÄNDIGEN

|  |  |
| --- | --- |
| GD – Direktion – Referat | GD DEFIS A3 |
| Postnummer in Sysper: | 368965 |
| Kontaktperson:  Vorläufiger Beginn:  Laufzeit vorerst:  Ort der Abordnung: | **Nynke TIGCHELAAR**  1. Quartal 2024  2 Jahre  Brüssel  Luxemburg  Sonstiges: Klicken oder schreiben Sie hier, um Text einzugeben. |
| Art der Abordnung |  |
| Auf diese Stellenausschreibung können sich    und ein  die folgenden EFTA-Länder:  Island  Liechtenstein  Norwegen  Schweiz  die folgenden Drittländer: ....  die folgenden zwischenstaatlichen Organisationen: ... | |
| Frist für die Einreichung der Anträge |  |

Darstellung der Einrichtung (wir sind)

Das Referat A.3 hat die Aufgabe, durch die wirksame Umsetzung des Europäischen Verteidigungsfonds (EEF) und seiner Vorläuferprogramme zur Stärkung der technologischen und industriellen Basis der europäischen Verteidigung (EDTIB), zur Stärkung einer wettbewerbsfähigeren, innovativeren und stärker integrierten europäischen Verteidigungsindustrie und zur Unterstützung der strategischen Autonomie der EU beizutragen.

In enger Zusammenarbeit und in einem flexiblen Rahmen mit den Referaten A1, A.2 und A.4 trägt A.3 insbesondere zur wirksamen Umsetzung des EEF und seiner Vorläuferprogramme bei, wobei ein besonderer Schwerpunkt auf den Bereichen Forschung und Entwicklung von Verteidigungstechnologien, einschließlich neu entstehender, grundlegender und disruptiver Verteidigungstechnologien, liegt. Mit diesen Technologien werden Herausforderungen angegangen, die für mehrere Fähigkeitenbereiche von Bedeutung sind, wie z. B. medizinische Unterstützung im Verteidigungsbereich, Cyberabwehr, Energietechnologien, Werkstoffe und Komponenten. Das Referat ist auch für die Entwicklung und Umsetzung der Innovationspolitik im Verteidigungsbereich sowie für die Übertragungsvereinbarung zwischen der Europäischen Kommission und der Europäischen Verteidigungsagentur (EDA) über die Durchführung der Vorbereitenden Maßnahme im Bereich Verteidigungsforschung (PADR) zuständig.

Vorstellung des Arbeitsplatzes (wir schlagen vor)

Referent – Verteidigungstechnologien

Der abgeordnete nationale Sachverständige wird unter der Aufsicht eines Kommissionsbeamten arbeiten. Unbeschadet des Grundsatzes der loyalen Zusammenarbeit zwischen den nationalen/regionalen oder lokalen Verwaltungen und der Kommission hat er sich bei der Erfüllung seiner Aufgaben und in seinem Verhalten ausschließlich von den Interessen der Europäischen Union leiten zu lassen. Der abgeordnete Staatsangehörige vertritt die Kommission nicht im Hinblick auf finanzielle oder sonstige Verpflichtungen oder Verhandlungen in ihrem Namen.

Seine Aufgabe besteht darin, zur Durchführung des Europäischen Verteidigungsfonds (EEF) für Forschung und Entwicklung im Verteidigungsbereich und seiner Vorläuferprogramme (EDIDP, PADR) beizutragen. Er/sie muss ein hohes Maß an Kenntnissen in einem oder mehreren Themenbereichen des EEF aufrechterhalten (insbesondere werden Erfahrungen mit disruptiven Technologien, fortgeschrittenen Sensoren, Werkstoffen und Komponenten sowie KMU angestrebt). Er/sie wird auch zur strategischen Programmplanung des EEF beitragen und Kenntnisse über die Umsetzung der Finanzierungsregelungen der Union sowie die Umsetzung der Innovationspolitik des Referats im Verteidigungsbereich ausbauen.

Ihre Aufgaben umfassen:

* Koordinierung und Mitwirkung an der Ausarbeitung der jährlichen EEF-Arbeitsprogramme, der Mehrjahresplanung und der Aufforderungen zur Einreichung von Vorschlägen für einen oder mehrere EEF-Themenbereiche.
* Unterstützung bei der Projektverwaltung der im Rahmen des EEF und seiner Vorläuferprogramme finanzierten Maßnahmen.
* Pflege von Beziehungen zu anderen Kommissionsdienststellen, anderen europäischen Organen und Agenturen der Union wie der Europäischen Verteidigungsagentur.
* Unterstützung der Entwicklung und Umsetzung der Innovationspolitik im Verteidigungsbereich im Verteidigungsbereich.

Die gesuchte Person soll auch Verbindungen zu den anderen Aktionen zur Munitionsbeschaffung herstellen, sowohl in Bezug auf die gemeinsame Beschaffung zwischen den Mitgliedstaaten als auch auf die von der Europäischen Verteidigungsagentur koordinierte gemeinsame Beschaffung. Der abgeordnete nationale Experte wird Teil dieser Koordinierung zwischen den verschiedenen Akteuren auf dem speziellen Gebiet der industriellen Unterstützung der Munitionsproduktion sein. Es wird erwartet, dass die Verbindungen zwischen den verschiedenen Bereichen der Beschaffung von Munition und der Unterstützung der Produktion einen politischen Rahmen schaffen, auf den die Maßnahmen der Kommission größtmöglichen Einfluss nehmen können.

Stelleninhaberprofil (Wir suchen nach)

Hochschulabschluss

Hochschulabschluss oder

Berufsausbildung oder gleichwertige Berufserfahrung

in diesem Bereich: Ingenieurwesen, Finanzen, Wirtschaft,

Berufserfahrung

Mindestens zwei Jahre Aufgaben im Zusammenhang mit den oben beschriebenen Aufgaben.

Die Stelle setzt voraus, dass die Bewerber/innen im Besitz einer gültigen Sicherheitsermächtigung (PSC) auf der Geheimhaltungsstufe „EU Secret“ sind.

Für die Ausübung der Tätigkeit erforderliche Sprachkenntnisse:

Für die Wahrnehmung der Aufgaben und eine effiziente Kommunikation mit internen und externen Interessenträgern sind gute Englischkenntnisse erforderlich.

Zulassungskriterien

Für die Abordnung gilt der **Beschluss K(2008) 6866 der Kommission** vom 12.11.2008 über die Regelung für zur Kommission abgeordnete nationale Sachverständige und nationale Sachverständige zur beruflichen Weiterbildung (ANS-Beschluss).

Gemäß dem ANS-Beschluss müssen Sie zu **Beginn der Abordnung die** folgenden Zulassungskriterien erfüllen:

* Berufserfahrung: mindestens dreijährige Berufserfahrung in Verwaltungs-, Rechts-, Wissenschafts-, Technik-, Beratungs- oder Aufsichtsfunktionen, die denen der Funktionsgruppe AD gleichwertig sind.
* Dienstalter: mindestens ein volles Jahr (12 Monate) bei Ihrem derzeitigen Arbeitgeber auf Dauer- oder Vertragsbasis gearbeitet haben.
* Arbeitgeber: es muss sich um eine nationale, regionale oder lokale Verwaltung oder eine zwischenstaatliche öffentliche Organisation handeln; ausnahmsweise kann die Kommission nach einer besonderen Ausnahmeregelung Anträge annehmen, wenn Ihr Arbeitgeber eine öffentliche Stelle (z. B. eine Agentur oder ein Regulierungsinstitut), eine Universität oder ein unabhängiges Forschungsinstitut ist.
* Sprachkenntnisse: gründliche Kenntnisse in einer Sprache der Europäischen Union und Kenntnisse in einer weiteren Sprache der Europäischen Union, die für die Wahrnehmung der beschriebenen Aufgaben ausreichen. Wenn Sie aus einem Drittland kommen, müssen Sie nachweisen, dass Sie gründliche Kenntnisse der für die Ausübung des Amtes erforderlichen EU-Sprache besitzen.

Abordnungsbedingungen

Während der gesamten Dauer Ihrer Abordnung müssen Sie bei Ihrem Arbeitgeber beschäftigt bleiben und bei Ihrem (nationalen) Sozialversicherungssystem versichert bleiben.

Sie üben Ihre Aufgaben innerhalb der Kommission unter den im oben genannten ANS-Beschluss festgelegten Bedingungen aus und unterliegen den darin festgelegten Bestimmungen über Vertraulichkeit, Loyalität und Nichtvorliegen von Interessenkonflikten.

Wird die Stelle mit Zulagen veröffentlicht, können diese nur gewährt werden, wenn Sie die in Artikel 17 des ANS-Beschlusses genannten Bedingungen erfüllen.

Bedienstete, die in einer Delegation der Europäischen Union Dienst tun, müssen über eine Sicherheitsüberprüfung (bis zum Geheimhaltungsgrad „SECRET UE/EU SECRET“ gemäß dem [Beschluss (EU, Euratom) 2015/444 der Kommission vom 13. März 2015](https://eur-lex.europa.eu/legal-content/EN/TXT/?uri=CELEX:32015D0444)) verfügen. Es ist an Ihnen, das Überprüfungsverfahren einzuleiten, bevor Sie die Bestätigung der Abordnung erhalten.

Bewerbung und Auswahlverfahren

Wenn Sie interessiert sind, halten Sie sich bitte an die Anweisungen Ihres Arbeitgebers, wie Sie sich bewerben können.

Die Europäische Kommission **akzeptiert nur Anträge, die über die Ständige Vertretung/Diplomatenmission bei der EU, das EFTA-Sekretariat oder über die Kanäle eingereicht wurden, denen sie ausdrücklich zugestimmt hat.** Anträge, die direkt von Ihnen oder Ihrem Arbeitgeber eingehen, werden nicht berücksichtigt.

Sie sollten Ihren Lebenslauf in englischer, französischer oder deutscher Sprache unter Verwendung des **Europass-Lebenslauf-Formats** [[erstellen (erstellen Sie Ihren Europass-Lebenslauf | Europass](https://europa.eu/europass/en/create-europass-cv)](http://europass.cedefop.europa.eu/en/documents/curriculum-vitae)). Sie muss Ihre Staatsangehörigkeit angeben.

Bitte fügen Sie keine anderen Dokumente bei(z. B. Kopie des Reisepasses, Kopien von Abschlüssen oder Bescheinigungen über Berufserfahrung usw.). Diese werden erforderlichenfalls in einem späteren Stadium des Auswahlverfahrens angefordert.

Verarbeitung personenbezogener Daten

Die Kommission stellt sicher, dass die personenbezogenen Daten der Bewerber/innen gemäß der Verordnung (EU) 2018/1725 des Europäischen Parlaments und des Rates ([[1]](#footnote-1)) verarbeitet werden. Dies gilt insbesondere für die Vertraulichkeit und Sicherheit dieser Daten. Bevor Sie sich bewerben, lesen Sie bitte die beigefügte Datenschutzerklärung.

1. () Verordnung (EU) 2018/1725 des Europäischen Parlaments und des Rates vom 23. Oktober 2018 zum Schutz natürlicher Personen bei der Verarbeitung personenbezogener Daten durch die Organe, Einrichtungen und sonstigen Stellen der Union, zum freien Datenverkehr und zur Aufhebung der Verordnung (EG) Nr. 45/2001 und des Beschlusses Nr. 1247/2002/EG (ABl. L 295 vom 21.11.2018, S. 39). [↑](#footnote-ref-1)